

Presseinformation

SeniorenLebenshilfe: mit neuer Lebenshelferin jetzt auch in Kyffhäuserland vertreten

Kyffhäuserland, 12.04.2023. Frau [Conny Strecker-Kühn](#) wird Lebenshelferin. Damit ist sie eine von über 250 Lebenshelferinnen und Lebenshelfern, die in ganz Deutschland – jeweils am eigenen Wohnort – für Senioren tätig sind. Koordiniert werden sie durch das Franchiseunternehmen [SeniorenLebenshilfe](#), das sich seit mehr als 10 Jahren für ein selbstbestimmtes Leben älterer Menschen einsetzt. Dank Frau Strecker-Kühn ist die SeniorenLebenshilfe jetzt auch in Kyffhäuserland vertreten.

So helfen die Lebenshelfer: vorpflegerisch und ganzheitlich

Wenn im Alter einige Dinge schwerer fallen, sind es oft Angehörige oder Nachbarn, die Senioren ein wenig im Haushalt helfen oder Einkäufe vorbeibringen. Doch Carola Braun, die vor mehr als 10 Jahren selbst Senioren im Alltag unterstützte, wollte mehr: ein Angebot, das all die wichtigen Bereiche abdeckte, in denen Senioren Hilfe benötigen. Denn schon damals wohnten Familienmitglieder oft zu weit entfernt oder konnten aus beruflichen Gründen nicht regelmäßig helfen – und viele Senioren scheuen sich, mehrere unterschiedliche Fremde in ihr Zuhause zu lassen.

Aus diesem Wunsch heraus entstand die SeniorenLebenshilfe, die Frau Braun gemeinsam mit ihrem Mann Benjamin Braun gründete. Frau Braun selbst wurde die erste Lebenshelferin – heute sind es mehr als 250 Menschen, die in ganz Deutschland helfen. Das übergreifende gemeinsame Ziel ist es, Senioren ein würdevolles Leben zu ermöglichen, ohne dass sie in ein Heim umziehen müssen. Dafür übernehmen die Lebenshelfer verschiedenste Aufgaben, immer dort, wo es gebraucht wird.

Was die Lebenshelfer für „ihre“ Senioren leisten

Zu den typischen Dingen, die Senioren im Alter schwerer fallen, gehören die Hausarbeit und das Einkaufen. Oft sind es diese Leistungen, die Lebenshelfer zuerst übernehmen. Doch mit der Zeit zeigt sich, dass sie an noch vielen weiteren Stellen unterstützen können – zum Beispiel bei der Post oder im schwierigen Gespräch mit Behörden, beim Organisieren von Terminen oder auch außer Haus: Lebenshelfer gehen mit Senioren spazieren, fahren sie mit dem eigenen Auto und sind auch in der Freizeit geschätzte Begleiter. Die Einsamkeit im Alter wird häufig unterschätzt. So genießen es viele Senioren, wenn ein- oder zweimal in der Woche jemand vorbeikommt.

Viel wichtiger ist jedoch: Die Lebenshelfer werden für „ihre“ Senioren oft zu Vertrauten, bisweilen sogar zu Freunden. Sie sind in vielen Belangen einfach da, packen mit an, hören zu und sind auch für Angehörige eine Stütze. Kurz: Die SeniorenLebenshilfe

strebt an, dass Senioren dank der Unterstützung durch die Lebenshelfer ein erfülltes und würdevolles Leben führen können.

Frau Conny Strecker-Kühn startet als Lebenshelferin in Kyffhäuserland

Frau Strecker-Kühn hat bereits ihr ganzes Berufsleben über mit Menschen gearbeitet: Nach dem Schulabschluss und einem Freiwilligen Sozialen Jahr absolvierte sie eine Ausbildung als Arzthelferin und arbeitete viele Jahre lang in diesem Bereich. Immer war sie dabei im Kontakt mit Menschen – und oft kamen aus ihrer Sicht ältere Menschen dabei zu kurz. Es blieb im Alltag einfach nicht genug Zeit, sich ausreichend um den Einzelnen zu kümmern.

Das war für Frau Strecker-Kühn die Motivation, sich schließlich beruflich neu zu orientieren. Als Lebenshelferin kann sie sich „ihren“ Senioren nun in Ruhe widmen und ihnen die Achtung und Wertschätzung zukommen lassen, die sie verdient haben. Für die SeniorenLebenshilfe und auch Senioren in Kyffhäuserland ist Frau Strecker-Kühn ein wertvoller Zugewinn.

Weitere Informationen über die SeniorenLebenshilfe

Die SeniorenLebenshilfe ist Teil der Salanje GmbH, die noch weitere Unterstützungen für Senioren ins Leben gerufen hat, darunter die Kapuna Seniorenhilfe e. V. und die Initiative gegen Einsamkeit im Alter. Die SeniorenLebenshilfe ist ein Franchiseunternehmen, sodass die werdenden Lebenshelfer sich als Franchisenehmer an ihrem jeweiligen Wohnort selbstständig machen. Mittlerweile gibt es in Deutschland über 250 Lebenshelfer, die alle gründlich geschult werden.

Genug ist das nicht: Noch immer sind viele hilfebedürftige Senioren ohne Lebenshelfer. Die SeniorenLebenshilfe sucht daher weiterhin nach Menschen in allen Orten, die Interesse an einer Selbstständigkeit als Lebenshelfer haben. Vorkenntnisse aus einer Selbstständigkeit sind nicht notwendig. Interessenten können sich direkt an die SeniorenLebenshilfe wenden.

Kontakt

Conny Strecker-Kühn
Backhausstr. 7
99707 Kyffhäuserland OT Hachelbich

Kontaktvermittlung über:

SeniorenLebenshilfe
Salanje GmbH
Ahrweilerstr. 29
D-14197 Berlin

Pressekontakt:

Benjamin Braun
T: 030-83221100
E: presse@senleb.de